

Madeleine Sauer
Widerspenstige Alltagspraxen

Queer Studies | Band 13

Madeleine Sauer (Dr. phil.) promovierte an der Universität Wien, lehrt an der Freien Universität Berlin zu queer-feministischen Theorien und arbeitet als freie Wissenschaftlerin zu Protesten gegen Flüchtlingsunterkünfte und zu Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Gender Studies und Queertheorie, Demokratietheorien, Kapitalismuskritiken sowie soziale Bewegungen.

MADELEINE SAUER

Widerspenstige Alltagspraxen

Eine queer-feministische Suchbewegung

wider den Kapitalozentrismus

[transcript]

Diese Veröffentlichung ist eine überarbeitete Version der Dissertation »Wider-spenstige Alltagspraxen als Leerstelle kapitalismuskritischer und demokratie-theoretischer Perspektiven: Eine queer-feministische Suchbewegung«, die von der Rosa-Luxemburg-Stiftung im Rahmen des Promotionskollegs »Demokratie und Kapitalismus« gefördert und an der Universität Wien eingereicht wurde.

Betreuer: Univ.-Prof. Dr. Ulrich Brand.

Erstgutachten: Univ.-Prof. Dr. Birgit Sauer

Zweitgutachten: em. Univ.-Prof. Dr. Eva Kreisky

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2016 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Printed in Germany

Print-ISBN 978-3-8376-3469-3

PDF-ISBN 978-3-8394-3469-7

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter: info@transcript-verlag.de